

Medienmitteilung

Verfasser/in Sämi Deubelbeiss
041 369 65 77, saemi.deubelbeiss@vbl.ch

Datum 2. Februar 2024

Die Verkehrsbetriebe Luzern kehren am 2. April 2024 zum Normalfahrplan zurück

Wegen einem Personalengpass musste die Verkehrsbetriebe Luzern AG die Linie 5 sowie die Verstärkerkurse der Linie 1 zwischen Luzern Maihof und Luzern Bahnhof seit Anfang November 2023 einstellen. Trotz dem weiterhin spürbaren Fachkräftemangel ist es der VBL AG gelungen, dank intensiven Rekrutierungsmassnahmen von November 2023 bis März 2024 insgesamt 45 neue Fahrdienstmitarbeitende anzustellen. In den Monaten April und Mai 2024 werden weitere 14 Personen im Fahrdienst ihre Arbeit aufnehmen. Aus diesem Grund haben die Verantwortlichen der VBL AG entschieden, per 2. April 2024 zum Normalfahrplan zurückzukehren. Bereits ab dem 4. März 2024 wird die Linie 5 von Montag bis Freitag in den Hauptverkehrszeiten am Abend in einem 15 Minuten-Takt wieder in Betrieb genommen.

Seit November 2023 sind die Linie 5 sowie die Verstärkerkurse der Linie 1 zwischen Luzern Maihof und Luzern Bahnhof der Verkehrsbetriebe Luzern eingestellt. Dieses Vorgehen wurde mit den Bestellern, dem Verkehrsverbund Luzern VVL sowie dem Bundesamt für Verkehr BAV, abgesprochen. Der Grund für diese Massnahme war der nach wie vor omnipräsente Fachkräftemangel, welcher bei der VBL AG zu einem Personalengpass geführt hatte.

Per Ende Januar 2024 haben die Verkehrsbetriebe Luzern die Lage neu beurteilt. Dank intensiven Rekrutierungsmassnahmen ist es gelungen, von November 2023 bis März 2024 insgesamt 45 neue Fahrdienstmitarbeitende anzustellen. In den Monaten April und Mai 2024 werden weitere 14 Personen im Fahrdienst ihre Arbeit aufnehmen. Aus diesem Grund haben die Verantwortlichen der VBL AG entschieden, per 2. April 2024 zum Normalfahrplan zurückzukehren. Das heisst, die Linie 5 sowie die Verstärkerkurse der Linie 1 zwischen Luzern Maihof und Luzern Bahnhof verkehren ab diesem Zeitpunkt wieder normal nach Fahrplan.

Bereits ab dem 4. März 2024 wird die Linie 5 am Abend in den Hauptverkehrszeiten wieder mit einem 15 Minuten-Takt in Betrieb genommen. Der Zeitpunkt wurde in Absprache mit dem VVL bewusst gewählt, da ab diesem Tag die Vollsperrung der Rengglochstrasse beginnen wird. Die Vollsperrung dürfte einen vermehrten öV-Bedarf mit sich bringen. Diesem Bedürfnis will die VBL AG mit dem Teilbetrieb der

Linie 5 ab dem 4. März 2024 von Montag bis Freitag am Abend in den Hauptverkehrszeiten (zwischen 16.00 bis 19.00 Uhr) mit einem 15 Minuten-Takt gerecht werden. Alle Fahrten der Linie 5 ab dem 4. März 2024 sind auf dem Online-Fahrplan ersichtlich.

Für Medienanfragen ist Laurent Roux, CEO VBL AG, heute 10.30 Uhr bis 11.30 Uhr erreichbar.